

## EINLADUNG

Das Museum in der Kulturbrauerei und das Leibniz-Zentrum für Zeithistorische Forschung Potsdam (ZZF) laden zu einer Buchvorstellung und zum Gespräch nach Berlin ein.

Die Veranstaltung wird unterstützt vom Verein der Freunde und Förderer des ZZF e.V.



**Dienstag, 17. Oktober 2023 | 18.30 Uhr**

### **Die UdSSR und die beiden deutschen Staaten 1949–1953. Dokumente aus deutschen und russischen Archiven**

Begrüßung:

**Dr. Mike Lukasch**

(Direktor des Museums in der Kulturbrauerei)

Vorstellung der Edition:

**Dr. Elke Scherstjanoi**

anschl. Gespräch mit dem Herausgeber

**Prof. Dr. Martin Sabrow** und dem Bearbeiter

**Ole Christian Kröning**

Kleiner Empfang

Anmeldung



**Ort:** Museum in der Kulturbrauerei, Knaackstraße 97, 10435 Berlin

**Eintritt frei, Anmeldung** erforderlich [hier](#) oder per E-Mail: [berlin@hdg.de](mailto:berlin@hdg.de)

Die in diesem Jahr erschienene, von dem verstorbenen Zeithistoriker Jochen P. Laufer initiierte Edition dokumentiert die politischen Beziehungen der Sowjetunion, der DDR und der Bundesrepublik Deutschland von der Gründung der beiden deutschen Staaten 1949 bis zu Stalins Tod 1953 anhand von neuen Archivquellen.

Im Rahmen einer bis 2018 bestehenden Kooperation mit der russischen Geschichtswissenschaft konnten vor allem aus Moskauer Archiven zahlreiche bislang unbekannte Dokumente erschlossen und in die Edition aufgenommen werden. Sie geben Aufschluss über die sowjetische Deutschlandpolitik dieser Jahre sowie über Versuche der beiden deutschen Staaten, ihrerseits Politik zu gestalten. Wie leitete die Sowjetunion den Aufbau der DDR und die Durchsetzung der SED-Herrschaft an? In welchem Verhältnis stand die Besatzungsmacht zur SED-Führung? Wie versuchten die Sowjetunion und die DDR, die Bundesrepublik in ihrem Sinne zu beeinflussen? Wie reagierten bundesdeutsche Politik und Öffentlichkeit auch jenseits von Adenauers Westkurs auf deren deutschlandpolitische Kampagnen? Diesen und weiteren Fragen geht das Gespräch nach.

**Ole Christian Kröning** war wissenschaftlicher Mitarbeiter am ZZF.

**Prof. Dr. Martin Sabrow** ist emeritierter Professor für Neueste und Zeitgeschichte an der Humboldt-Universität zu Berlin und war von 2004 bis 2021 Direktor des ZZF.

**Dr. Elke Scherstjanoi** war langjährige wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Zeitgeschichte München-Berlin und ist derzeit als Privatdozentin an der TU Chemnitz tätig.